

Leistungsbericht 2009 der Abteilung Stadtteilplanung und Flächennutzung Süd-Nordost, Bezirke 10-13 und 21-23 (MA 21 B)

Um aufgrund eines prognostizierten Wachstums der Stadt räumliches Entwicklungspotenzial gezielt einzusetzen, wurden die Zielgebiete des Stadtentwicklungsplanes 2005 intensiv weiterbearbeitet. Städtebauliche Leitbilder und Wettbewerbe zur Definition von ausgewogenen und abgestimmten Planungszielen fließen in die Flächenwidmungs- und Bebauungsplanung ein.

Projekt- und Schwerpunktüberblick 2009

Stadtteilplanungen (außerhalb der Zielgebiete)

- Eising Süd: Aufbauend auf einem 2008 durchgeführten städtebaulichen Expertinnen- und Expertenverfahren wurde ein Flächenwidmungs- und Bebauungsplan ausgearbeitet und dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt.
- Neues Zentrum Kagran: Erarbeitung eines städtebaulichen Leitbilds für die Schaffung eines attraktiven Zentrums für Technologie, Verwaltung und komplementäre Nutzungen am Adolf-Schärf-Platz; Abklärung verschiedener städtebaulicher Rahmenbedingungen für einen Architekturwettbewerb, der 2010 in Kooperation mit der Wirtschaftsagentur Wien und der Abteilung Architektur und Stadtgestaltung (MA 19) durchgeführt werden soll
- OMV-Areal Floridsdorf: Im Hinblick auf die geplante Wohnbauentwicklung wurde als Grundlage für den 2010 durchzuführenden Bauträgerwettbewerb ein neuer Flächenwidmungs- und Bebauungsplan ausgearbeitet
- Zentralraum Simmering: Untersuchung gestalterischer und organisatorischer Maßnahmen zur Attraktivierung des Zentrums Simmering sowie zur Verbesserung der Erlebbarkeit und des Bekanntheitsgrads kultureller und sozialer Einrichtungen in diesem Bereich
- Bebauungsstudie Dreherstraße: Aufzeigen der Entwicklungspotenziale
- Erarbeitung eines Projekts in einem kooperativen Planungsverfahren zur Umnutzung eines stillgelegten Industrieareals im Kaltenleutgebener Tal; Beschlussfassung des daraus resultierenden Bebauungsplans durch den Gemeinderat

Steuerung von Entwicklungsprozessen - Zielgebiete

Die eingerichteten Zielgebietskoordinationen sollen optimale Strukturen für die interdisziplinäre, Verwaltungseinheiten übergreifende Erstellung, Diskussion und Umsetzung der Entwicklungsprogramme für die im STEP 05 definierten strategischen Bereiche gewährleisten.

- U2-Donaustadt / Aspern Seestadt: Fachliche Unterstützung der Zielgebietskoordination der Abteilung Stadtentwicklung und Stadtplanung (MA 18); Fertigstellung eines Handbuchs ("Partitur") zur Optimierung von Planung und Entwicklung des öffentlichen Raums in der Aspern Seestadt; Mitwirkung bei der Ausarbeitung von Mobilitätskonzepten für eine nachhaltige Stadtentwicklung der Aspern Seestadt; Betreiben einer Strategischen Umweltprüfung (SUP) im Zusammenhang mit der Erstellung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplans für die erste Entwicklungsetappe der Aspern Seestadt unter Berücksichtigung der laufenden Umweltverträglichkeitsprüfungen (UVP); fachliche Begleitung des Wettbewerbs für ein Technologiezentrum und bei der Ausarbeitung der Bebauungsleitfäden für die Aspern Seestadt; vertiefte städtebauliche Untersuchung von Entwicklungsmöglichkeiten im Umfeld der künftigen U2-Station Stadlau
- Siemens-Allissen: Weiterführung von Diskussionsprozessen und Maßnahmen zur Optimierung der Verkehrserschließung auf der Basis des Leitprojekts; Nachnutzungsstudie für denkmalgeschützte Gaswerksobjekte; Öffentlichkeitsarbeit
- Hauptbahnhof Wien: Begleitung und Unterstützung weiterführender Planungsprozesse (Fortschreibung des Masterplans und Verfahren zur Qualitätssicherung); aufbauend auf den aktuellen Planungen Ausarbeitung weiterer Bebauungspläne
- Liesing Mitte: Einleitung von Diskussionsprozessen und Identifizierung von Entwicklungspotenzialen; Konkretisierung der Rahmenbedingungen für eine kurzfristige Entwicklung im Bereich "In der Wiesen Süd", Einleitung der nächsten Planungsschritte
- Donauefeld: Beauftragung zur Ermittlung von Leitideen für den Masterplan Donauefeld; Öffentlichkeitsarbeit
- Floridsdorf - Achse Brünner Straße: Unterstützung der Zielgebietskoordination der MA 18 beziehungsweise MD-BD; Flächenwidmungs- und Bebauungsplan für das Schwerpunktkrankenhaus Nord und den Bereich "Nördlich Heerespital" (Wohnen)
- Rothneusiedl: Bebauungsstudie für den Bereich der künftigen U-Bahnstation, Abstimmung mit den Wiener Linien (U1-Verlängerung) und den ÖBB (Terminal Inzersdorf)

Kommunikation und Öffentlichkeit

Ziel ist es, bei wichtigen Überarbeitungen des Flächenwidmungs- und Bebauungsplans die Bevölkerung frühzeitig einzubinden. Spezielle Projekte mit besonders intensiver Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern waren der Eising Süd, die Marillental, der Lorettoplatz und das Areal der Inzersdorfer Konservenfabrik. Die Ausstellung "Wien wächst" über die 13 Zielgebiete der Stadtentwicklung wurde in großen Einkaufszentren in den Wiener Bezirken und auf Messen gezeigt. Zielgebietskoordinatorinnen und -koordinatoren sowie Mitarbeiterinnen und

Mitarbeiter der MA 21B unterstützten die Erstellung der Ausstellungsbahnen, die Präsentationen in der Planungswerkstatt sowie Ausstellungsdienste vor Ort fachlich.

Europäische Union

Durch Teilnahme an EU-Projekten wie "Restructuring Districts into Science Areas - am Beispiel Liesing Mitte" (Redis) sollen Potenziale zur Strukturverbesserung in verschiedenen städtischen Räumen untersucht und internationale Erfahrungen nutzbar gemacht werden.